

1. SAP® BusinessConnector

Der SAP® BusinessConnector ist eine von der SAP® AG angebotene Middleware, die unter Nutzung von XML als Datenaustauschformat beliebige externe Anwendungen und Systeme mit dem SAP® R/3 ®-System verbindet.

Die aktuelle Version trägt die Nummer 4.7, für Inhaber einer SAP® R/3 ®-Lizenz ist der Einsatz lizenzkostenfrei möglich, wenn auf einer der kommunizierenden Seiten ein SAP® R/3 ®-Server im Einsatz ist.

Der SAP® BusinessConnector nutzt intern den JCo- Connector (siehe unten), profitiert also von dessen Möglichkeiten. Zur externen Anwendung hin fungiert der BusinessConnector als Web- oder Mailserver, zum SAP® R/3 ®-System als RFC-Destination, ähnlich einem zweiten SAP® R/3 ®-System. Die Definition von Routing-Rules sorgt dafür, daß jede Nachricht ihren Empfänger findet.

Empfangene XML-Dokumente können im BusinessConnector komfortabel gemappt werden und in entsprechende SAP® R/3 ®-Strukturen umgewandelt werden.

Ein im Lieferumfang enthaltenes grafisches Entwicklungstool ermöglicht die einfache Zusammenstellung von Services zur Verarbeitung der empfangenen Nachrichten. Darüber hinaus können für individuelle Probleme eigene Java-Services implementiert werden.

Weiterhin verfügt der BusinessConnector über eine Datenbankschnittstelle. Dies eröffnet Möglichkeiten für Logging, Monitoring, Fehlerbehandlung und auch inhaltliches Mapping. Über optionale Packages ist es möglich, für den BusinessConnector aus dem SAP® R/3 ®-System heraus Monitoring durchzuführen.

Kompetenz für den SAP® BusinessConnector, wie sie clavis schon in diversen Projekten bewiesen hat, bedeutet auch entsprechendes KnowHow für den SAP®-Adapter des WebMethods Integration Servers, der baugleich ist. SAP® BusinessConnector ist auf allen Plattformen einsetzbar. Die Lizenzkostenfreiheit macht ihn auch angesichts XI zur einer Alternative, wenn es um SAP® R/3 ®-Anbindung geht.

2. SAP® Exchange Infrastructure (XI)

Die Zukunft heißt XI. Mit der zunehmenden Erweiterung des SAP® R/3 ®-Systems um die NetWeaver-Technologie soll XI den BusinessConnector ablösen.

Dabei ist XI eine konzeptionell dem BC verwandte Lösung, wenn es um die Nutzung von XML und das Erstellen von Routing-Regeln und Services per grafischer Oberfläche geht. XI setzt auf dem SAP® Web Application Server auf. Dabei bietet XI die Möglichkeiten, Regeln für die Nachrichtenverarbeitung aufzustellen, Abarbeitungssequenzen und Mappings zu definieren und per Datenbankanbindung Datensicherung vorzunehmen. Der WAS bringt darüber hinaus Transaktionssicherheit, Persistenz und die anderen in der J2EE-Spezifikation festgelegten Merkmale mit.

Für XI startet jetzt das RampUp zur Version 3.0, die als erste einen dem BC vergleichbaren bzw. erweiterten Funktionsumfang beinhaltet. Eine Migration von BusinessConnector zu XI ist nicht per Update realisierbar, aufgrund der gleichen Definitionslogik jedoch vergleichsweise schnell durchführbar, da ja die erneute Geschäftsprozessanalyse entfallen kann. Das Lizenzmodell von XI wird volumenabhängig gestaltet werden, so daß der BusinessConnector durchaus eine preisgünstige Alternative für SAP®-Anwender bleibt.

3. JCo-Connector

Der JCo-Connector beinhaltet die Funktionen, um aus Java heraus mit SAP® R/3 ® zu kommunizieren. So können RFC-Aufrufe aus Java befüllt und ausgeführt werden. Eine Auswertung der Ergebnisse ist genauso möglich wie die Bereitstellung externer RFCs, die vom SAP® R/3 ®-System aufgerufen werden können. Der JCo-Connector benötigt systemspezifische Bibliotheken, die Programmierung ist systemunabhängig.

4. .NET-Connector

Der .NET-Connector ermöglicht die Anbindung der .NET-Welt von Microsoft an SAP® R/3 ®. Auch hier ist der externe Aufruf von RFCs genauso möglich wie die Bereitstellung von Funktionen, die aus dem SAP aufgerufen werden können. Der .NET-Connector ist nur unter der .NET-Runtime lauffähig, also auf moderne Windowssysteme beschränkt.

5. DCOM-Connector

DCOM ist der Vorläufer des .NET-Connectors, ist also für Windows-Anwendungen geeignet, die sich mit SAP® R/3 ®unterhalten wollen.

6. Mobile Engine

Die SAP® Mobile Engine (siehe auch clavis Mobile) ist eine Applikation, die von SAP für mobile Geräte angeboten wird, die mit SAP® über den SAP® Web Application Server kommunizieren. Hierbei wird ein lokaler Server zur Datenhaltung und -synchronisation benutzt. Voraussetzung sind java-fähige Endgeräte (nur JDK1.3) und ein SAP® WAS ab Version 6.20.